

# OFFICE MANAGEMENT

DIE ZEITSCHRIFT FÜR EFFIZIENTE ORGANISATION



## EUROPA '93

**Düstere Aussichten  
für Europa**

**Krisenfeste  
"CeBIT '94"**

**Telekom unter Druck**

**Informations-**

1440665 1.1 01      0451  
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK MÜNICHEN  
ZENTRALBIBLIOTHEK  
GESCHWISTER-SCHOLL-PLATZ 1  
80539 MÜNICHEN

6805 E  
TODSWILDI - PUSI 310 - U-1040 DUNAU-DUNAU

# I N H A L T

**3****EDITORIAL**

Management à la Gerd Gerken

**6****O.M. SPIEGEL****8****O.M. MAGAZIN**Krisenfeste „CeBIT '94“ trotz  
RezessionOlivetti erhält Zuschlag für  
Satelliten-Kommunikations-ServiceGründung der Deutschen  
EDI-GesellschaftTelekom bei Datennetzen unter  
DruckKonzept für Telefontarifreform  
liegt vor**11****MEIN THEMA**

Flops 'n Tops

**14****PERSPEKTIVEN**Trends des Informations-  
management in den USA  
(Klaus W. Otten)**20****BUSINESS REVIEW****EUROPA '93**Düstere Aussichten für Europa  
(Interview mit Konrad Seitz)Corporate Networks  
(Wilhelm Krusch)Weltmarkt zwingt zu  
strategischen Allianzen  
(Interview mit Martin Bangemann)Telekom in Europa  
31Satellitenunterstützte  
Kommunikation in Europa  
(Werner Mielke)EG-Förderung für den Mittelstand  
36  
(Interview mit Hans J. Tümmers)debis Systemhaus:  
37Dienstleistungen der  
Informationstechnik im  
internationalen VerbundEuropa 1993 und die neuen  
Bundesländer  
38**40****ANWENDUNGEN**

Patenter Datenspeicher: 40

Europäisches Patentamt archiviert  
mit magnetooptischen  
SpeicherplattenKeine Angst vor Gegenwind: 44  
Euro-Mistral für das  
Speditionsgeschäft**46****FACHTHEMEN**Organisationsentwicklung – 46  
ein Königsweg zur Organisation  
mit Zukunft (2)  
(Michael Janßen)Projektbericht:  
Organisationsentwicklung in den  
HBV-Geschäftsstellen  
(Knut Hüneke / Thomas Lauer)Kostenmanagement mit 56  
IV-Controlling  
(Dietmar K. Andree)Workflow-Optimierung im 58  
Versicherungswesen  
(Klaus Götzer / Hans-Jürgen  
Beckmann)Groupware – Probleme und 64  
Gestaltungsoptionen (2)  
(Anja Hartmann / Helge Kahler /  
Volker Wulf)**68****O.M. PORTRAIT**Dr. Reiner Chrobok:  
Pendler zwischen Verbandsarbeit  
und Philosophie**69****PERSONAL**Wenn alle da sind, aber kaum  
einer Lust hat  
(Hartmut Volk)**72****INFORMATIONS-  
VERARBEITUNG**Modem-Auswahl: Wieviel bps  
müssen es denn sein?  
(Fritz J. Schmidhäusler)**76****OFFICE DESIGN**Gruppenarbeit  
(Ottomar Gottschalk /  
Sabine Segelken)**80****SOFTWARE**

Alles ist Büroarbeit: 80

Integrierte Vorgangsbearbeitung  
bei der Software-EntwicklungWorkgroup Computing 82  
im Aufwind

Softwaremarkt Schweiz 1993 82

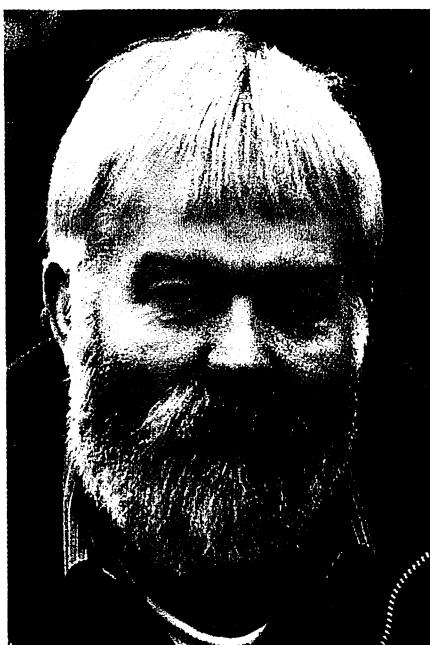
Dokumentenmanagement mit 82  
ComDok**83****ÖKOLOGIE**Standard für neue Batterie- 83  
generation definiert

„Clever Box“ reduziert Abfall 83

EG-Umweltpolitik 83

**84****NEUE PRODUKTE****86****BVB-FORUM**Telekommunikation in  
Deutschland: Quo vadis?**88****S RECHT S**Telekommunikations-  
Dienstleistungen**89****PERSONALIEN****90****VTV-FORUM****92****UNTERNEHMEN**Agfa-Gevaert: Farbig drucken 92  
auf AbrufMesse Frankfurt installiert  
erstes „RAID 7“-System 95**96****FÜR SIE GELESEN**Barrieren für Wissenstransfer 96  
Neuerscheinungen 96**97****TERMINE****98**  
**VORSCHAU/IMPRESSIONUM**

## MEIN THEMA



# Flops 'n Tops

### Die Vorausschau auf 1994 aus Sicht der OM-Herausgeberbeiräte

1993, ein Jahr der Ernüchterung, geht zu Ende. 1993 – das bedeutet Wirtschaft in der Rezession, Informationstechnik in der Strukturkrise, Organisation im Wandel. Doch Krisen beinhalten immer auch Chancen.

Wie wird wohl das Jahr 1994? Die OM-Herausgeberbeiräte geben ihre Einschätzung und den OM-Lesern damit eine sicherlich wertvolle Orientierung.

Norbert Henkel



#### *Werner-Christian Barth*

Ich erwarte einen allmählichen, aber spürbaren wirtschaftlichen Aufschwung. In der Organisation werden Tendenzen wie Dezentralisierung und Entflechtung weiter zunehmen. Die Entwicklung der Bürokommunikation ist durch Rightsizing, integrierte Vorgangsbearbeitung und Workgroup-Computing gekennzeichnet.



#### *Prof. Dr. Hans-Jörg Bullinger*

Das Wahljahr wird noch kein Aufschwungsjahr. Das notwendige Business Reengineering ist eine Chance für die DV-Branche. Schlanke Unternehmen brauchen integrierte, schlanken Informations- und Kommunikationssysteme. Die Einführung dezentraler Organisationsstrukturen verstärkt die Nachfrage nach Client/Server-Strukturen.



#### *Dr. Dr. Wilfried von Eiff*

Die Trends: Entwicklungs-, Fertigungs-, Dienstleistungstiefen-Optimierung, Personalabbau als Folge falschen Lean-Verständnisses, Reduktion von Management-Taylorismus, neue Arbeitszeitmodelle, Verteilungskämpfe um Besitzstände als Reorganisationsbremse.



#### *Jürgen Fuchs*

Nach dem Abbau jetzt der Umbau. Alles, was erstarrte Strukturen lebendiger und mobiler macht, hat große Chancen. Ich erwarte ein „Wachstum ins Kleine“ und in die Flexibilität.



#### *Horst Gellert*

Mitte 1994 wird es deutliche Anzeichen einer zukünftigen wirtschaftlichen Erholung geben. In der Informationstechnik werden die Anstrengungen zur Konsolidierung verstärkt fortgesetzt. Es wird zu Firmenübernahmen kommen. Der Trend, große Unternehmen in kleinere aufzuteilen, wird sich fortsetzen.



#### *Dr. Hans-Joachim Grobe*

Angesichts der Rezession werden die Unternehmen ihre Restrukturierung fortsetzen. Leitlinie ist die Konzentration auf das Kerngeschäft. Ziel: Fit sein für den Aufschwung.



#### *Jürgen Hiller*

Mit Veränderungen unserer Organisationsstrukturen durch stärkere Kundenorientierung und Prozeßorganisation kann in 1994 das Gesetz des Handelns auf den Märkten zurückgewonnen werden.



#### *Prof. Dr. Arnold Picot*

1994 wird in der Praxis die Rückbesinnung auf den Prozeß als Kernproblem der Organisation im Mittelpunkt stehen. Gestaltung und Unterstützung dezentraler, relativ autonomer, marktorientierter Prozesse sichern den Erfolg.



#### *Heinz Prokop*

Nach den Klagen in 1993 über Wirtschafts- und Strukturkrise erhoffe ich für 1994, daß wir den Mut zu notwendigen Änderungen und Anpassungen unserer Wirtschaft finden. Dazu gehören vor allem Ansätze, um Strukturen und Arbeitsabläufe zu verbessern und damit Kosten zu senken.



#### *Prof. Dr. Ralf Reichwald*

1994 wird das Jahr der Reorganisation. Nach dem Schock von 1993 greift in vielen Unternehmen das Prozeßdenken ausgehend vom Markt (neuer Name: Reengineering). Ob es schon 1994 zum Erfolgsdurchbruch führt, wird sich zeigen.



#### *Dr. Horst G. Schönecker*

Vor allem folgende Themen der Organisationsgestaltung liegen 1994 im Trend: Arbeitszeitflexibilisierung, Geschäftsprozeß- und Qualitätsmanagement, Kundenorientierung, Workflow- und Dokumentenmanagement, Dezentralisierung und synchrone Telekooperation.



#### *Prof. Dr. Dietrich Seibt*

Systementwickler werden aufgrund der weiterhin schlechten wirtschaftlichen Lage in den meisten Branchen nur geringe Spielräume für Innovationen haben. Die Lücke zwischen dem erfolgs- und nutzenorientierten Konzept des Geschäftsprozeß-Reengineering und der Realität wird noch größer werden.



#### *Walter Tietz*

Alle Erwartungen zielen auf den Pendelschwung in die positive Richtung. Information und Kommunikation werden wesentlichen Einfluß haben.